

Network Camera

Installationsanleitung

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme des Geräts bitte genau durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.

SNC-EP580/ER580/EP550/ER550 SNC-EP520/ER520/EP521/ER521 SNC-ZP550/ZR550

IPELA IPELAHYBRID

sloc™ HD

http://www.sony.net/

© 2012 Sony Corporation Printed in China



Überblick

Diese Installationsanleitung enthält Installationshinweise für mehrere Netzwerkkameratypen: SNC-EP520/EP521/ER520/ER521 sind SD-Modelle, SNC-EP550/ER550 sind HD-Modelle, SNC-EP580/ER580 sind Full-HD-Modelle und SNC-ZP550/ZR550 sind HD-Modelle der IPELA HYBRID-kompatible Kameras.

WARNUNG

Um die Gefahr von Bränden oder elektrischen Schlägen zu verringern, darf dieses Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

WARNUNG

Eine leicht zugängliche Trennvorrichtung muss in die Installationsverkabelung des Gebäudes eingebaut sein.

WARNUNG (nur für Installateure)

Vorschriften zur Deckenmontage des Gerätes: Vergewissern Sie sich nach der Installation, dass die Verbindung in der Lage ist, einer abwärts gerichteten Kraft vom mindestens 5-fachen Gewicht des Geräts standzuhalten.

VORSICHT

Das Etikett mit den Betriebsdaten befindet sich auf der Unterseite.

VORSICHT bei einem LAN-Anschluss

Verbinden Sie den LAN-Anschluss aus Sicherheitsgründen nicht mit Netzwerkgeräten, bei denen die Gefahr von Überspannung besteht. Der LAN-Anschluss dieses Geräts darf nur mit Geräten verbunden werden, deren Stromversorgung die Anforderungen für SELV (Safety Extra Low Voltage = Sicherheitskleinspannung) erfüllt und den Limited Power Source-Vorschriften gemäß IEC 60950-1 entspricht.

Stromversorgung

Vorsicht beim Betrieb in anderen Ländern

Verwenden Sie eine Stromversorgung mit 24 V Wechselspannung, die den Anforderungen für SELV (Safety Extra Low Voltage, Sicherheitskleinspannung) entspricht und mit den Bestimmungen für Limited Power Source (bescheinigte begrenzte Stromversorgung) gemäß IEC 60950-1 konform ist.

Verwenden Sie Geräte, die mit dem Standard IEEE802.3at konform sind.

Für Kunden in Europa

Der Hersteller dieses Produkts ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan, Minato-ku, Tokyo, Japan. Der autorisierte Repräsentant für EMV und Produktsicherheit ist Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland.

Für Kunden in Europa, Australien und Neuseeland

WARNUNG

Dies ist eine Einrichtung, welche die Funk-Entstörung nach Klasse A besitzt. Diese Einrichtung kann im Wohnbereich Funkstörungen verursachen; in diesem Fall kann vom Betreiber verlangt werden, angemessene Maßnahmen durchzuführen und dafür aufzukommen. Sollten Funkstörungen auftreten, wenden Sie sich bitte an den nächsten autorisierten Sony-Kundendienst. Dieser Apparat darf nicht im Wohnbereich verwendet werden.

ACHTUNG

Die elektromagnetischen Felder bei den speziellen Frequenzen können das Bild dieser Kamera beeinflussen.

Hinweise zur Verwendung

Vor dem Betrieb

Wenn Sie beim Öffnen der Verpackung feststellen, dass sich Kondensationsflüssigkeit gebildet hat, schalten Sie die den Strom erst dann ein, wenn die Kondensationsflüssigkeit verschwunden ist.

Daten und Sicherheit

- Da der Dienst internetbasiert ist, besteht das Risiko, dass das Bild oder der Ton, die Sie überwachen, über das Netzwerk von Dritten angesehen oder verwendet werden können. Sie sollten beachten, dass die Bilder oder der Ton, den Sie überwachen, durch das Recht auf Privatsphäre oder andere Rechte geschützt sind. Die Verantwortung dafür, dass die geltenden Rechte eingehalten werden, liegt allein bei Ihnen.
- Der Zugriff auf die Bilder und den Ton wird nur über einen Benutzernamen und das Passwort geschützt, das Sie eingerichtet haben. Es erfolgt keine weitere Authentifizierung und Sie sollten auch nicht annehmen, dass eine andere schützende Filterung durch den Dienst durchgeführt wird.
- SONY IST NICHT VERANTWORTLICH UND ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG GEGENÜBER IHNEN ODER EINER ANDEREN PERSON FÜR EINE UNTERBRECHUNG, EINSTELLUNG ODER AUFHEBUNG DES DIENSTES. DER DIENST WIRD OHNE MÄNGELGEWÄHR BEREITGESTELLT UND SONY LEHNT JEGLICHE GARANTIE, AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIERT, IM HINBLICK AUF DEN DIENST AB UND SCHLIESST DIESE AUS, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF JEGLICHE IMPLIZIERTE GARANTIE DER MARKTGÄNGIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER DASS DAS GERÄT STÖRUNGSFREI ODER FORTLAUFEND VERWENDET WERDEN KANN.
- Führen Sie immer eine Probeaufnahme aus, und bestätigen Sie, dass die Aufnahme erfolgreich war. SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF KOMPENSATION ODER ERSTATTUNG, AUFGRUND VON FEHLFUNKTION DIESES GERÄTS ODER SEINER DATENTRÄGER, EXTERNEN SPEICHERSYSTEMEN ODER JEGLICHEN ANDEREN DATENGRÄGERN ODER SPEICHERSYSTEMEN ZUR AUFNAHME VON INHALTEN JEDER ART ÜBERNEHMEN.
- Bestätigen Sie vor dem Gebrauch immer, dass das Gerät richtig arbeitet. SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF KOMPENSATION ODER ERSTATTUNG, AUFGRUND VON VERLUST VON AKTUELLEN ODER ERWARTETEN PROFITEN DURCH FEHLFUNKTION DIESES GERÄTS ODER AUS JEGLICHEM ANDEREN GRUND, ENTWEDER WÄHREND DER GARANTIEFRIST ODER NACH ABLAUF DER GARANTIEFRIST, ÜBERNEHMEN.
- Sollten Sie Daten durch die Benutzung dieses Gerätes verlieren, übernimmt SONY keine Verantwortung für die Wiederherstellung der Daten.

Persönliche Daten

Anhand der von dem System mit diesem Gerät aufgenommen Bilder können Einzelpersonen identifiziert werden; diese fallen daher unter die Bestimmungen in „Personal Information“ (Persönliche Daten) des „Act on the Protection of Personal Information“ (Regelungen zum Schutz persönlicher Daten). Halten Sie sich beim Umgang mit den Videodaten an die geltenden Gesetze.

- Auch die mit diesem Produkt aufgezeichneten Informationen können „Personal Information“ (persönliche Daten) beinhalten. Bei der Entsorgung, Übertragung, Reparatur oder in anderen Fällen, in denen dieses Produkt oder Speichermedien an Dritte weitergegeben werden, ist größte Sorgfalt zu wahren.

Betriebs- und Lagerumgebung

Betreiben oder lagern Sie die Kamera ebenfalls nicht unter folgenden Umgebungsbedingungen, da dies zu einer Fehlfunktion führen kann.

- Orte mit extremer Hitze oder Kälte
- Orte, die längere Zeit direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind, oder in der Nähe einer Wärmequelle (z.B. Heizkörper)
- Orte in der Nähe starker Magnetfelder
- Orte in der Nähe von Quellen starker elektromagnetischer Strahlung wie z. B. Radio- oder Fernsehsender
- Orte, die Vibrationen oder Erschütterungen ausgesetzt sind
- Orte mit hoher Luftfeuchtigkeit oder Staubbelastung
- Orte, die Regenwasser ausgesetzt sind

Ventilation

Um einen Wärmestau zu verhüten, darf die Luftzirkulation um die Kamera nicht blockiert werden.

Stromversorgung

- Die Stromversorgung erfolgt über ein Netzkabel, wenn die Kamera mit HPoE (High-Power-over-Ethernet) betrieben wird.
- Verwenden Sie ein STP/UTP-Netzkabel der Kategorie 5.
- Die Verwendung eines beschädigten Netzkabels kann zur Gefahr eines Brandes oder eines Stromschlags führen.

Transport

- Schalten Sie das Gerät beim Transport stets aus.
- Wenn die Kamera transportiert werden soll, verwenden Sie ihre Originalverpackung oder gleichwertiges Verpackungsmaterial.

Reinigung

- Verwenden Sie ein Gebläse, um Staub vom Objektiv zu entfernen.
 - Reinigen Sie die Oberflächen der Kamera mit einem weichen, trockenen Tuch. Um hartnäckige Schmutzflecken zu entfernen, feuchten Sie ein weiches Tuch mit etwas Reinigungslösung an, und wischen Sie anschließend mit einem trockenen Tuch nach.
 - Verwenden Sie keine flüchtigen Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin oder Verdünnung, da diese die Gehäuseoberfläche angreifen könnten.
- Wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, oder an einen autorisierten Sony-Händler, wenn es zu Problemen kommt oder Anomalien auftreten.

Hinweis zu Laserstrahlen

Laserstrahlen können Bildsensoren beschädigen. Gehen Sie mit Bedacht vor und setzen Sie die Oberfläche eines Bildsensors keiner Strahlung eines Laserstrahls in einer Umgebung aus, in der ein Laserstrahlgerät verwendet wird.

Hinweise zur SD-Speicherkarte

Die Daten auf der SD-Speicherkarte können in den folgenden Fällen beschädigt oder gelöscht werden. Sony ist nicht verantwortlich für Kompensationszahlungen für Schäden oder entgangene Einnahmen aufgrund von Schäden oder Datenverlust.

- Wenn Sie die SD-Speicherkarte aus dem Gerät entnehmen oder den Strom ausschalten, während auf die SD-Speicherkarte zugegriffen wird.
- Wenn die SD-Speicherkarte Stößen ausgesetzt wird.
- Wenn sich die Nutzungsdauer der SD-Speicherkarte ihrem Ende nähert. (Die Nutzungsdauer kann sich, abhängig von der Verwendung, deutlich verkürzen.)
- Wenn die SD-Speicherkarte nicht ordnungsgemäß eingestellt oder eingesetzt wird.

Kameraeinstellungen

DynaView(WDR) ist nicht verfügbar, wenn die Langzeitbelichtung verwendet wird. Die Belichtungskorrektur-Funktion ist nicht verfügbar, wenn DynaView(WDR) verwendet wird.

Bildsensor-spezifische Phänomene

Die folgenden Phänomene, die bei Bildern auftreten können, sind typisch für Bildsensoren. Sie stellen keine Fehlfunktion dar.

Weiße Flecken

Obwohl Bildsensoren mit Präzisionstechnologie gefertigt werden, können in seltenen Fällen kleine weiße Flecken auf dem Bildschirm erscheinen, die durch kosmische Strahlungseinflüsse usw. hervorgerufen werden. Dies ist durch das Funktionsprinzip von Bildsensoren bedingt und stellt keine Fehlfunktion dar. Diese weißen Flecken treten vornehmlich in folgenden Fällen auf:

- bei Betrieb mit hoher Umgebungstemperatur
- bei erhöhter Verstärkung (höherer Empfindlichkeit)
- bei Verwendung langer Verschlusszeiten

Vertikale Lichtspuren (SNC-EP521/EP520/ER521/ER520)

Wenn Sie ein extrem helles Objekt wie einen Scheinwerfer oder Blitz aufnehmen, werden ggf. vertikale Spuren auf dem Bildschirm wiedergegeben oder das Bild verzerrt.

Aliasing

Beim Aufnehmen von feinen Mustern, Streifen oder Linien erscheinen diese möglicherweise gezackt oder flimmernd.

Informationen zu den mitgelieferten Anleitungen

Installationsanleitung (dieses Dokument)

Diese Installationsanleitung erläutert die Bezeichnungen und Funktionen der Teile und Bedienungselemente der Network Camera, enthält Anschlussbeispiele und erläutert die Einrichtung der Kamera. Bitte lesen Sie die Installationsanleitung vor der Inbetriebnahme durch.

Bedienungsanleitung (auf der CD-ROM enthalten)

Die Bedienungsanleitung erläutert die Einrichtung der Kamera und die Steuerung der Kamera über einen Web-Browser. Nachdem Sie die Kamera ordnungsgemäß installiert und angeschlossen haben, können Sie mit der Inbetriebnahme gemäß dieser Bedienungsanleitung beginnen.

Verwenden der Anleitungen auf der CD-ROM

Die Bedienungsanleitung kann auf einem Computer, auf dem Adobe Reader installiert ist, gelesen werden. Sie können den Adobe Reader kostenlos von der Adobe-Website herunterladen.

- Öffnen Sie die Datei **index.htm** auf der **CD-ROM**.
- Wählen Sie die **Bedienungsanleitung** aus, die Sie lesen möchten, und klicken Sie darauf.

Hinweis

Wenn Sie die CD-ROM nicht mehr besitzen, oder wenn sie beschädigt ist, können Sie Ersatz bei Ihrem Sony-Händler oder der Sony-Servicevertretung bestellen.

Smartphone viewer

Dieses Produkt ist mit einem Smartphone viewer ausgestattet. Mit dem Smartphone viewer können Sie das Bild einer Netzkamera mit Ihrem Smartphone anzeigen und diese Kamera schwenken, neigen und bei der Kamera einen Zoom durchführen. Ausführliche Informationen finden Sie unter „Smartphone viewer Bedienungsanleitung“ unter der folgenden URL: <http://www.sony.net/ipela/snc>

Position und Funktion der Komponenten

- Objektiv
- Kamerakopf
- LAN-Anschluss (Netzwerk, RJ-45)

Schließen Sie hier ein 10BASE-T- oder 100BASE-TX-Netzwerk mit einem Netzkabel (UTP, Kategorie 5) an. Wenn ein HPoE-System zum Betrieb der Kamera verwendet wird, schließen Sie an diesen Anschluss ein Leistungsversorgungsgerät an. Die PoE-Stromversorgungsfunktion steht bei der SNC-ZP550/ZR550 nicht zur Verfügung, wenn der Netzwerkwechselschalter auf SLOC eingestellt ist. Ausführliche Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Leistungsversorgungsgerätes.

* HPoE: High-Power-over-Ethernet, IEEE802.3at-konform.
- Typenschild der Produktspezifikationen

Auf diesem Typenschild finden Sie die Modellbezeichnungen und die Nennspezifikationen.
- SD-Speicherkartensteckplatz

Dieser Steckplatz wird für eine optionale SD-Speicherkarte verwendet. Die von der Kamera erfassten Bilder können auf einer eingesetzten Speicherkarte gespeichert werden. Achten Sie darauf, dass die bedruckte Seite einer Speicherkarte und das Schild mit den Produktspezifikationen in die gleiche Richtung weisen, und führen Sie die Karte dann fest in den Steckplatz ein.

Dieses Gerät unterstützt nur Speicherkartenformate, die mit den SD/SDHC-Standards kompatibel sind.
- Hinweis

Informationen zu von Sony erprobten SD-Speicherkarten erhalten Sie von Ihrem autorisierten Sony-Händler.
- (Mikrofoneingangs-) Anschluss (Minibuchse, monaural)

Schließen Sie hier ein handelsübliches Mikrofon an.
- (Line-Ausgangs-) Anschluss (Minibuchse, monaural)

Schließen Sie hier einen im Handel erhältlichen Lautsprecher mit integriertem Verstärker an.
- Integriertes Sicherungsdrahtseil

Das Sicherungsdrahtseil verhindert ein Herunterfallen der Kamera.
- Netzwerkwechselschalter (SNC-ZP550/ZR550)

Wechseln Sie mit diesem Schalter zwischen einer Netzwerkverbindung mit einem LAN-(Netzwerk)-Anschluss (RJ-45) und einer Netzwerkverbindung über ein Koaxialkabel.
- SLOC-Anschluss (IP-Koaxialübertragung/Videoausgang) (SNC-ZP550/ZR550)

Verwenden Sie diesen Anschluss, wenn Sie das Gerät über ein Koaxialkabel mit einem Netzwerk verbinden. Verwenden Sie diesen Anschluss zur Ausgabe von Composite-Video signalen mit diesem Gerät. Stellen Sie den Netzwerkwechselschalter bei Ausgabe eines Composite-Signals auf LAN. Eine Verbindung zu kompatibler Ausrüstung ist notwendig, wenn mit einem Koaxialkabel eine Verbindung zu einem Netzwerk hergestellt wird. Einzelheiten zur Verbindung finden Sie in den Bedienungsanleitungen der Geräte auf der Empfangsseite.

Hinweis

Abhängig von den Einstellungen für das Videoformat und die Bildgröße wird das ausgegebene Analogbild möglicherweise nicht richtig dargestellt.

- Das Bild wird möglicherweise in der horizontalen und/oder vertikalen Ebene nicht richtig dargestellt.
- Das Bild kann reduziert werden.

1 ~ AC 24 V-Anschluss (Netzeingang)

Verwenden Sie den mitgelieferten Stromversorgungsstecker, um eine Verbindung zum Stromversorgungssystem (24 V Wechselspannung) herzustellen.

2 NETZWERK-Anzeige (grün/orange)

Die Anzeige leuchtet oder blinkt, wenn die Kamera ans Netzwerk angeschlossen ist. Die Anzeige leuchtet nicht, wenn die Kamera nicht ans Netzwerk angeschlossen ist.

Wenn 100BASE-TX angeschlossen ist, leuchtet die Anzeige grün. Wenn 10BASE-T angeschlossen ist, leuchtet die Anzeige orange.

Die Anzeige leuchtet auch dann grün, wenn SLOC (IP-Koaxialübertragung) ausgewählt wird. (SNC-ZP550/ZR550)

3 STROM-Anzeige (grün)

Wenn die Kamera mit Strom versorgt wird, wird eine interne Systemprüfung ausgeführt. Die Anzeige leuchtet, wenn die Kamera ordnungsgemäß funktioniert.

4 I/O E/A-Anschluss (Eingang/Ausgang)

Stift-Nr.	Stift-Name
1	Alarmeingang 2
2	ERDUNG
3	Alarmeingang 1
4	ERDUNG
5	Alarmausgang+
6	Alarmausgang–

Hinweis

Einzelheiten zu den Funktionen und Einstellungen finden Sie auf der Bedienungsanleitung der mitgelieferten CD-ROM.

5 BNC-Kabel (angebracht, ab Werk angeschlossen) (SNC-ZP550/ZR550) Gibt SLOC-Signale (IP-Koaxialübertragung) und Videosignale aus.

6 Schalter zum Zurücksetzen

Die Kamera kann auch auf die werkseitigen Einstellungen zurückgesetzt werden, indem Sie das Gerät einschalten, während Sie den Schalter zum Zurücksetzen mit einer Nadel/Büroklammer drücken.

7 Kabelabdeckung

Drücken Sie die vorgestanzte Lasche ② nach unten, um die Kabel von der Kameraseite zu bündeln.

(Fortsetzung auf der Rückseite)



